

# Fit für den Job

Die Sekundarschule Blomberg möchte ihre Schüler auf die Berufswelt vorbereiten.



Fröhliche Gesichter bei der Projekteröffnung von „Fit-in-Lippe-Fit-for-Job“.

Foto: Sekundarschule Blomberg

**Blomberg.** Das Projekt „Fit in Lippe – Fit for Job“ ist an der Sekundarschule gestartet. Es richtet sich an Schüler der Jahrgangsstufe 9 und soll ihnen eine Möglichkeit bieten, sich aktiv und gezielt auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten. Das Projekt soll sie bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz unterstützen und ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen, schreibt die Schule in einer Pressemitteilung.

Das Programm ist in Module aufgeteilt – unter anderem Bewerbungstraining, Betriebsbesichtigungen sowie Übungen zur Förderung von Teamfähigkeit und Kooperation. Cornelia Jeske-Baselt, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, habe bei der Veranstaltungseröffnung betont, wie wichtig eine frühzeitige Berufsorientierung sei. Sie stellte den Teilnehmern die vielfältigen Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit vor, die sie im

Rahmen des Projektes nutzen können.

Die Firma Synflex ist der einzige Projektpartner aus der Wirtschaft. „Wir unterstützen gerne solche Initiativen“, sagte ihr Vertreter Dr. Henning Martens. „Mit unserer Unterstützung können wir jungen Menschen helfen, den Übergang in die Arbeitswelt zu meistern und sie auf die Anforderungen des Berufslebens vorzubereiten. Es ist uns ein Anliegen, diese Brücke zwischen Schule und Arbeitswelt zu schlagen“.

Das Projekt „Fit in Lippe – Fit for Job“ werde in den kommenden Monaten mit weiteren Seminaren und Veranstaltungen fortgesetzt. Die Sekundarschule bedanke sich für die großzügige Unterstützung des Projektes durch die Firma Synflex sowie finanzielle Beiträge der „Stiftung Für Lippe“, der Bürgerstiftung „Zukunft Blomberg“ und der Agentur für Arbeit.